

## Bericht von der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Oberneukirchen vom 02.02.23

Es fehlte: niemand

Anwesend:

Frau Gabriele Springer, GL

Zuhörer: 3

Presse: .....

Mayerhofer Matthias fürs Internet

### Öffentlicher Teil

01 Genehmigung der Tagesordnung vom 02.02.2023: einstimmig

02 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.12.2022: einstimmig

03 Antrag auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Fl.Nr. 23/40  
Gemarkung Oberneukirchen: Hahn Alfons in der Buchenstr. 3

GR Theresia Mayerhofer: Bebauungsgrenzen warum überschritten – BM: weil Alfons mehr Platz will. Einstimmig

04 Bebauungsplan "Sondergebiet Photovoltaik Sonnenweide-Reiserer":

3. Flächennutzungsplanänderung - Auslegungs- und Billigungsbeschluss -

BM: Am 06.10. wurde der Bebauungsplan beschlossen.

GR Donislreiter Hans: Ist das mit der Ausgleichsfläche (wegen der Feldlerche), ist das schon Gesetz oder erst geplant? Fine: Die „untere Naturschutzbehörde“ ist bereits aktiv. Es wird geklärt ob Brutpaare kartiert sind – im Frühjahr wird geschaut ob und wenn ja, wo die brütet. Fine will auch keine Ausgleichsfläche. Momentan ist die Ausgleichsfläche drin. GR Gehringer Wolfgang hat es so verstanden: Entweder gleich anfangen, dann muss eine Ausgleichsfläche geschaffen werden oder abwarten. Fine: Wenn keine brütet im Frühjahr dann passiert eh nichts.

Mayerhofer Christian: Steht jetzt schon fest, welche Leistung die Anlage bringen soll? Fine: 1,9 Megawatt

Beschluss: Vorhabensbezogener Bebauungsplan wird beschlossen - einstimmig

05 Grundsatzbeschluss zum Bau des Kinderhauses: BM: Ziemlich oft waren sie schon jetzt schon beisammen in dieser Sache. Das Kinderhaus muss gebaut werden. Kinderkrippe 12 Plätze , Kindergarten. 25 Plätze. Kinderhort.15 Plätze

GR Donislreiter Hans: Die Größe vom geplanten Haus ist noch nichts bekannt oder? BM: Zweigeschossig. Die Kinderkrippe im Erdgeschoss und der Kindergarten im Obergeschoss, dies ist möglich weil ein Aufzug ins Gebäude kommt.

Theresia: bis wann soll fertig sein? BM 2025 im Herbst wäre Ziel!

Wolfgang – bis dahin läuft das auch mit Taufkirchen.

Vorerst wird das Kinderhaus geplant und das Gemeindehaus muss zurückgestellt werden.

Christian: Hort so planen, dass es auch für einen Kindergarten geeignet ist – BM ja – so ist es geplant.

Beschluss einstimmig

- 06 Erlass der Satzung über die Benennung von Straßen, Plätzen und Brücken sowie über die Nummerierung der Gebäude und Grundstücke in der Gemeinde Oberneukirchen (Straßennamen- und Hausnummernsatzung)

BM: Jede Flurnummer kriegt eine Hausnummer. Wenn zwei Häuser auf einer Flurnummer stehen dann gibt es ein Problem. Die Nummerierung mit 1/3 usw. ist nicht mehr zulässig. Es geht hauptsächlich um das schnelle Auffinden von Adressen im Notfall durchs Navi. Es wird zwar jetzt nicht auf die Schnelle alles geändert aber in Zukunft muss darauf geachtet werden.

Zuhörer Mayerhofer empfiehlt: Unklare Adressen in „Google Maps“ eingeben. Das kann jeder selber in Auftrag geben

BM: Als Nummernschilder sind neue blaue Schilder mit weißer Schrift vorgesehen, die aber jeder selber besorgen muss.

Meine Frage – werden die Satzungen auf die Homepage gestellt?

GL Frau Springer: ja aber dauert noch etwas

- 07 Zuschussantrag der Jugendfeuerwehr für die Teilnahme an den deutschen und internationalen Wettkämpfen 2022: Zwei Gruppe – Deutsche Meisterschaft. Mädels in Europameisterschaft:

15 % der Kosten zahlt die Gemeinde – dann zahlt auch der Kreis die selbe Summe

Laut Antrag der FF sind 7.050 Euro Kosten angefallen bisher. Die 15 % wären dann 1057,50 € für die Gemeinde. Sie Summe wird genehmigt (einstimmig)

- 08 Bekanntgabe von erhaltenen Spenden im Jahr 2022

die Gemeinde hat keine Spenden erhalten.

- 09 Informationen:

a: Breitband – Vertrag mit Telekom unterschrieben Baubeginn 48 Monate haben sie Zeit.

B: Flüchtlinge – in den Medien heißt es, dass im Jahr 22 mehr als Flüchtlinge als 2015 ins Land gekommen sind. Der Landkreis bittet um Mithilfe – private Haushalte sollen sich melden. In Mühldorf musste bereits die erste Turnhalle belegt werden.

c: Baugrundstück ab morgen in der Buchenstraße zu vergeben.

d. Windenergie – ständiger Austausch- am 9.1.23 Vorranggebiet Eiglwald maximal 4 Windräder aber ob 1 je gebaut wird? 4 sind im Gespräch.

Gestern in Traunstein – ab März werden in und um den Eiglwald Hochsitze aufgebaut zur Beobachtung . Dauert 1 Jahr. In den Lichtungen wird gemessen mit Laser . Ende März 2023 zwei Versammlungen in Engelsberg und Oberneukirchen öffentlich besprochen und erklärt. 260 m obere Höhe von einem Windrad.

Schwarz Georg: Dass Windenergie benötigt wird ist schon klar aber warum im Wald?

BM Wind seit 2013 je weniger geworden durch Erderwärmung.

650 – 800 m im Außenbereich ist Abstandfläche.

Gewerbegebiet: Von der Bayer. Regierung war Herr Dr. Kraus da. Ein Gewerbegebiet Richtung Osten wäre ihm lieber – großes Lob für unser Gemeindeentwicklungskonzept. Ein Handwerkerdorf würde ihm schon gefallen.

BM: „Wir hätten eigentlich genügend Gewerbe sagen manche“ aber für die Gemeinde sind im Hinblick auf die immensen Investitionen die anstehen, hohe Gewerbesteuererinnahme äußerst wichtig für die Zukunft!

– BM: Das Kinderhaus wird ca 4 Mio kosten – dann ist Zapfenstreich und dann ist es aus mit Investitionen. Mehr Gewerbe wäre deshalb schon erforderlich. Man macht ja nichts, was nicht sein muss. „0“-Verschuldung wird nicht mehr lange zu halten sein.



I.

**Anschließend findet eine nicht öffentliche Sitzung statt**

**Ende des öffentlichen Teils**  
**may**